



Am Donnerstag, 25. Januar 2018 fand der letzte Gottesdienst in der Kirche an der Kriemhild-/Ecke Middelicher Straße statt. Zu diesem Anlass kam Bischof Manfred Bruns nach Gelsenkirchen-Resse-Ost.

Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Markus 6, Teil des Verses 37: „Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen!“.

Ende einer Gemeindegeschichte

Die eingeladenen ehemaligen und derzeitigen Gemeindemitglieder waren sehr traurig, dass an diesem Abend ein Stück Gemeindegeschichte zu Ende geht. In der Zeit vom 13. Oktober 1983 bis heute beherbergte das Kirchengebäude in den Gottesdiensten viele gläubige Mitglieder. Für jeden war ein Herz mit dem Vornamen am Altar angebracht. Diese Herzen stehen für das Wohlfühlen und den Platz in der Gemeinde. Der Bischof führte aus, dass die Gemeinde für die vielen schönen Gottesdienste, die Liebe und den Segen Gottes dankbar sein kann. Gottes Wille und die Gemeinschaft sollen auch in der neuen Gemeinde Wurzeln schlagen.

Vorsteher Evangelist Christian Schoß

Der scheidende Vorsteher der Gemeinde, Evangelist Christian Schoß, dankte in seinem Wortbeitrag allen Mitgliedern für die Mitarbeit in der Gemeinde. Stellvertretend erwähnte er die liebevolle Tätigkeit aller Seelsorger und den schönen Gesang des Chores.

Bezirksvorsteher Markus Krebs

Markus Krebs bat die Gemeindemitglieder, das heute empfundene Gefühl zu bewahren und mit der Einheit im Glauben in die neue Gemeinde Resse mitzunehmen.

Profanierung

Im Schlussgebet entwidmete Bischof Bruns im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes das Kirchengebäude und bat, dass der Friede Gottes die Glaubensgeschwister weiter auf ihrem Weg begleite.

Anschließend trugen der Vorsteher die Bibel und vier Priester je einen Abendmahlskelch aus dem Kirchenraum. Zu diesem bewegenden Moment erhob sich die Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst waren alle Anwesenden noch zu einem Imbiss eingeladen. In dem Beisammensein wurden viele Erinnerungen ausgetauscht. Man dachte mit Freude an die vielen Jahre der Gemeinsamkeit zurück.

Am Sonntag, 28. Januar 2018, wird der erste Gottesdienst in der neuen Gemeinde Gelsenkirchen-Resse an der Ahornstraße stattfinden.

5. Februar 2018

Text: Petra Lübbert

Fotos: Andreas Spieß

